



Bild: DSV

## memon wird Ausstatter des Deutschen Skiverbands

Seit vielen Jahren ist memon als Partner des Leistungssports aktiv. Beispielsweise nutzen die Top-Athleten des Österreichischen Skiverbands (ÖSV) oder auch die Rennsportlegende Hans-Joachim Stuck die memon Produkte seit vielen Jahren. Jetzt stattet memon auch die Sportlerinnen und Sportler des DSV aus. Seit Start in die Saison 2020/21 bestreiten die Skiprofis ihre Rennen bereits unter dem Schutz der memon Produkte.

„Spitzensportler reagieren wie alle Menschen ganz unterschiedlich auf Umwelteinflüsse. Deshalb ist es sehr wichtig, dass sie ihr eigenes Lebensumfeld entsprechend professionell organisieren – wollen sie doch Woche für Woche Weltklasseleistungen abliefern“, begründet DSV-Geschäftsführer Walter Vogel die Entscheidung für memon.

Pressekontakt:  
Melanie Mörtlbauer  
Tel.: +49 (0)8031 / 402-233  
Email: [m.moertlbauer@memon.de](mailto:m.moertlbauer@memon.de)

Vogel weiß, wovon er spricht. Der 55-Jährige, der auf eine lange Karriere im Sport-Management zurückblickt, ist privat selbst schon seit einiger Zeit mit memon ausgestattet. „Auch im Management steigen die Anforderungen und Belastungen ständig. Deshalb habe ich mich für die Verwendung der memon Produkte entschieden“, sagt Vogel.

Der DSV reiht sich in eine lange Reihe von Spitzensportlern und Sportverbänden ein, die vom Nutzen der innovativen memon Technologie überzeugt sind. So setzen beispielsweise die Top-Athleten des Österreichischen Skiverbands, darunter der ehemalige Ski-Star Marcel Hirscher, ebenfalls auf die Unterstützung der memon Produkte – und das bereits seit acht Jahren. Die Erfahrungen der Sportler waren so gut, dass der ÖSV seine Partnerschaft mit memon schon zweimal verlängert hat.

Das brachte nun auch den Deutschen Skiverband (DSV) dazu, sich mit der memon Technologie auszurüsten. „Wir freuen uns, mit dem DSV einen weiteren Big Player aus dem Hochleistungssport ausstatten zu dürfen, der den Nutzen von memon erkannt hat“, sagt Erika Felder, Geschäftsleitung von memon bionic instruments.

### **memon bionic instruments**

memon hat es sich zum Ziel gesetzt, allen Menschen ein Leben zu ermöglichen, das frei von negativen Umweltbelastungen ist und im Einklang mit der Natur steht. Die Philosophie des 2002 gegründeten Unternehmens ist es, Schutz vor elektromagnetischer Strahlung zu bieten, ohne auf moderne Technik verzichten zu müssen. Dafür hat memon eine intelligente Technologie und hochwertige Produkte für den Einsatz im täglichen Leben entwickelt. Die sogenannten memonizer können stationär oder mobil – zu Hause, am Arbeitsplatz, im Auto oder am Handy – eingesetzt werden. Alle Produkte sind „made in Germany“ und werden am Stammsitz in Rosenheim gefertigt.

### **memon bionic instruments GmbH**

**Oberaustraße 6a**

**83026 Rosenheim**

**Tel.: 0 80 31-402 200**

**Fax: 0 80 31-402 216**

**Internet: [www.memon.eu](http://www.memon.eu)**

Pressekontakt:

Melanie Mörtlbauer

Tel.: +49 (0)8031 / 402-233

Email: [m.moertlbauer@memon.de](mailto:m.moertlbauer@memon.de)